

Worin unterscheiden sich die Buchinventur und die körperliche Inventur?



Die **körperliche Inventur** zählt, misst und wiegt (mengen- und wertmäßige Bestandsaufnahme) **körperliche Gegenstände**, also Sachen, die man anfassen kann (z. B. Warenvorräte).

Die **Buchinventur** hingegen nimmt Bestände auf, die nicht greifbar sind (z. B. Forderungen gegenüber Kunden).



Was sind die Ordnungskriterien der Buchführung?



Auswahl:

- Die Buchführung muss so erfolgen, dass sich ein Dritter mit Buchhaltungskenntnissen schnell zurechtfindet.
- Sämtliche Eintragungen müssen **lückenlos, korrekt** (das, was gebucht wird, muss auch existieren), **geordnet** und **zeitgerecht** sein.
- Korrekturen müssen per Stornobuchungen erfolgen.
Die Urspruchsbuchungen müssen nachvollziehbar sein.
- Buchungsbelege, Bilanzen, GuV's, Inventare und Handelsbücher müssen **zehn Jahre** aufbewahrt werden, Handelsbriefe **sechs Jahre**.
- Keine Buchung ohne Beleg (Notfalls mit Notbeleg)!



Wie lautet die Formel für die Liquidität 1. Grades?



$$\frac{\text{Liquide Mittel} \times 100}{\text{Kurzfristiges Fremdkapital}}$$

Die liquiden Mittel setzen sich aus dem **Bankguthaben** und dem **Kassenbestand** zusammen.



Was leistet die Krankenversicherung?



Auswahl:

- Zahlt die Kosten im Krankheitsfall (z. B. ambulante Behandlung, Krankenhausaufenthalt, Arznei- und Hilfsmittel)
- Betreibt Gesundheitsfürsorge (Vorsorgeuntersuchungen: Die U's bei Babys und Kindern oder Krebsvorsorge etc.)
- Leistet Mutterschaftshilfe



Wie heißen die Maßnahmen der Produktpolitik?



Produkt-Innovation

Ein für das Unternehmen oder den gesamten Markt neues Produkt wird in die Produktpalette aufgenommen.

Produkt-Variation

Das Ursprungsprodukt wird vom Markt genommen und durch ein Nachfolgeprodukt ersetzt (aus Golf 4 wird Golf 5).

Produkt-Differenzierung

Das variierte Modell tritt neben das neue und erweitert die Produktlinie (Golf 5 wird zu Golf 5 Rolling Stone).

Produkt-Eliminierung

Ein Produkt wird komplett vom Markt genommen.



Was sind die Vorteile und Nachteile von kleinen Beschaffungsmengen?



Vorteile

- Geringe Kapitalbindung und Lagerkosten.
- Waren können schnell ausgetauscht werden, wenn sich die Nachfrage ändert.

Nachteile

- Hohes Engpass-Risiko: Wenn sich die Lieferung verzögert, können Kunden nicht pünktlich beliefert werden.
- Höhere Bestellkosten (durch geringere Rabatte und höhere Transportkosten).



Was sind die wichtigsten Dienste des Internets?



- **World Wide Web** (kurz: Web oder www): Informationssuche und Präsentation (z. B. Suchmaschinen und Webshops)
- **E-Mail** (schneller, elektronischer Postverkehr)
- **IRC** (Kommunikation in Echtzeit)
- **FTP** (hierüber werden Dateien in allen Formaten ausgetauscht)



Der Kongress ist ein groß angelegtes Treffen von Fachleuten, die über ein bestimmtes Thema fachsimpeln. Erkläre folgende Veranstaltungen:

- Besprechung
- Sitzung
- Tagung



Besprechung

Wird regelmäßig oder aus aktuellem Anlass abgehalten. Meist gibt es weder eine Agenda noch eine förmliche Einladung. Geschieht oft spontan (Herr Müller, bitte kommen Sie in mein Büro ...).

Sitzung

Ist förmlicher als die Besprechung und oft innerbetrieblich (z. B. wöchentliches Team-Meeting).

Tagung

Ist umfangreicher als die Sitzung (mehr Tagesordnungs-Punkte), und kann inner- oder überbetrieblich sein. Der Tagungsort befindet sich meist außerhalb des Betriebes (z. B. Tagung der Chirurgen).



Was sind Existenz-, Kultur- und Luxus-Bedürfnisse?



Existenzbedürfnisse

sind ein MUSS. Jeder Mensch braucht sie zum Leben,
z. B. Nahrung und Kleidung.

Kulturbedürfnisse

sind nicht lebensnotwendig, jedoch oft unentbehrlich,
z. B. Bildung (Schulen, Universitäten etc.) und Unterhaltung
(Kino, Museen etc.).

Luxusbedürfnisse

sind weder lebensnotwendig noch unentbehrlich. Oft entstehen
sie aus purem Geltungsdrang (Ich habe das größte Haus,
das teuerste Auto, die schönste Uhr ...).



Was bedeutet Geschäftsfähigkeit?



Geschäftsfähigkeit liegt vor, wenn **Willenserklärungen rechts-wirksam** entgegengenommen und abgegeben werden können.

Eine GmbH (= **Juristische Person**) wird z. B. mit dem Eintrag ins Handelsregister geschäftsfähig.

Natürliche Personen (= alle Menschen) werden mit der Vollendung des 18. Lebensjahres (also wenn der Mensch 18 Jahre alt geworden ist = volljährig) voll geschäftsfähig.



Was ist eine Allgemeinverbindlichkeitserklärung?



Durch eine Allgemeinverbindlichkeitserklärung wird ein bestehender **Tarifvertrag für eine ganze Berufssparte bindend**, unabhängig davon, ob die dort tätigen Arbeitnehmer oder Arbeitgeber einer Gewerkschaft oder einem Arbeitgeberverband angehören.

Die Allgemeinverbindlichkeitserklärung wird vom **Bundesminister für Arbeit und Soziales** ausgerufen. Jedoch muss die Allgemeinverbindlichkeitserklärung im **öffentlichen Interesse** liegen und die betroffenen tarifgebundenen Arbeitgeber mindestens **50 % aller Arbeitnehmer** beschäftigen, für die der Tarifvertrag gilt.



Was ist die Konjunkturausgleichsrücklage?



In der Hochkonjunktur werden **Rücklagen von der Deutschen Bundesbank** gebildet, um die Hochkonjunktur abzuschwächen (Vorbeugung einer Überhitzung der Wirtschaft). Dies ist im **Stabilitätsgesetz** vorgeschrieben.

Dadurch wird die Gefahr einer inflationären Entwicklung gemildert, da der Wirtschaft durch die Rücklagen **Geld entzogen** wird (Inflation entsteht durch eine zu große Geldmenge).

Bei einer **Rezession** werden diese Rücklagen aufgelöst, um dringend nötiges Geldkapital in die Wirtschaft zu pumpen.



Wie werden die Ist-Bestände bei einer Inventur bewertet?



Die Ist-Bestände werden zu Einstandspreisen bewertet.



Wie heißen die Belegarten in der Buchführung?



- Eigenbeleg (z. B. Ausgangsrechnungen)
- Fremdbeleg (z. B. Eingangsrechnungen)
- Notbeleg (wird erstellt, wenn ein Originalbeleg fehlt oder verloren wurde)

In der Buchführung herrscht das Belegprinzip, d. h.: Keine Buchung ohne Beleg!



Wie lautet die Formel für die Gesamtkapital-Rentabilität?



$$\frac{(\text{Gewinn} + \text{Fremdkapitalzinsen}) \times 100}{\text{Gesamtkapital}}$$

